

Facebook, Twitter & Blog: Restplatzbörse goes Social Media

Die Restplatzbörse, Österreichs führender Anbieter im Last Minute Segment, verzeichnete in den letzten Monaten einen regelrechten Boom bei Online-Reisebuchungen und hat sich daher entschieden, den Internetauftritt noch kundenfreundlicher zu gestalten und aktiv mit Reiseinteressierten im Social Web zu kommunizieren.

Wien, 12. Oktober 2010. Das Internet hat nicht nur die Vertriebsstrategien der Reiseveranstalter verändert, sondern auch den Informationsgrad der Kunden deutlich erhöht. „Vor einer Buchung informiert sich der Kunde durchschnittlich auf drei bis vier Portalen über das gewünschte Hotel oder die Urlaubsdestinationen“, berichtet Mag. Helmut Schönbacher, Geschäftsführer der Restplatzbörse. „Auf diesen Trend wollen wir aufspringen.“ Mehr als die Hälfte der Österreicher ist mittlerweile täglich online und 72 Prozent der Reiseinteressierten nutzen das Internet zur Recherche für Reisen, belegen jüngste Studien. „Daher ist es auch nicht verwunderlich, dass man sich für die schönste Zeit des Jahres im Social Web vorbereitet, Erfahrungen von Gleichgesinnten liest oder im Facebook nach Insider-Tipps fragt“, ergänzt Helmut Schönbacher.

Gemeinsam mit dem Social Media Experten Heinz Grünwald hat die Restplatzbörse, die insgesamt 11 Reisebüros in Österreich betreibt, nun eine Strategie für Facebook, Twitter und Blogs entwickelt und mit Manuel Platzer auch einen neuen Mitarbeiter engagiert, der für die Social Media Aktivitäten verantwortlich ist. Egal ob Lob oder Tadel, Frage oder Kommentar, Manuel Platzer wird für eine zielgruppengerechte Ansprache im Social Web sorgen und die Freunde und Fans der Restplatzbörse betreuen.

„Wir wollen die Gesichter unserer Kunden sehen, ihnen persönlich bei der Reiseplanung helfen, Tipps geben, uns Ihre Wünsche anhören und bei Fragen

helfend zur Seite stehen“, berichtet Manuel Platzer. In einem eigenen Blog wird er zwei bis drei mal die Woche über aktuelle Themen aus dem Reisebereich, Tipps zum gemütlichen Reisen, Ideen für den nächsten Urlaub, neue Clubs, trendige Hotels und hippe Locations schreiben. Die Präsenz der Restplatzbörse auf Facebook wird durch spezielle Angebote oder Schnäppchen, die nur für Fans und Friends buchbar sind, unterstützt.

Neuer Internetauftritt

Parallel dazu hat die Restplatzbörse ihren Internetauftritt im Stil des Web 2.0 modernisiert, Buttons und Scrollbars erscheinen nun in Smartphone Optik, die Navigationselemente sind intuitiver geworden, die Benutzerfreundlichkeit ist deutlich gestiegen. Mit neuen Funktionen wie tabbed browsing werden Listendarstellungen übersichtlicher, der User muss weniger Scrollen und behält so auch auf kleineren Displays wie Mini Notebooks oder iPad den Überblick.

Zukunftsweisend ist auch das neue System der Kundenbewertungen auf www.restplatzboerse.at. Ab sofort werden "gute", "sehr gute" und "exzellente" Hotels mit einem intuitiv erfassbaren Gütesiegel ausgezeichnet. Diese neue Art der Auszeichnung bezieht unter anderem Gesamtbewertung und Weiterempfehlungsrates für ein Hotel ein. Um den Kunden die Hotelauswahl zu erleichtern, und beispielsweise die tatsächliche Entfernung der Unterkunft zum Strand rasch herauszufinden, wurde Google Maps auf der Internetseite von Restplatzbörse integriert. Außerdem gibt es zu jedem Hotel einen Mini-Reiseführer mit den wichtigsten Informationen zu Sehenswürdigkeiten und Stränden in der Nähe. Auch tagesaktuelle Wetterberichte finden sich nun direkt auf der jeweiligen Hotelseite.

„Insgesamt bieten wir mit unserem neuen Web-Auftritt dem Kunden viele wertvolle Entscheidungshilfen, damit die schönste Zeit des Jahres auch wirklich gelingt und der Kunde einfach und schnell sein ideales Urlaubsziel findet“, resümiert Mag. Helmut Schönbacher, der Geschäftsführer der Restplatzbörse.

Zum Unternehmen:

Die Restplatzbörse wurde 1988 in Wien als Vermarkter von Last-Minute Reisen gegründet und 1996 zu 70 % und 2004 zu 100 % von Kuoni Österreich übernommen.

Die Restplatzbörse bietet ein umfangreiches und veranstalterübergreifendes Programm an Lastminute- und Pauschalreisen, Hotels, Kreuzfahrten, Ferienwohnungen, Flügen, Mietwagen sowie individuellen Baustein-Produkten. Ein Team von erfahrenen Reiseexperten steht im Verkauf und im Service-Center zur Verfügung, um die individuellen Reisewünsche der Kunden zu erfüllen.

Die Restplatzbörse verfügt über 11 Reisebüro-Standorte in Frequenzlagen und Einkaufszentren und seit 1996 auch einen Online-Vertrieb über das Internet.

Pressekontakt:

Angela Pengl-Böhm

Agentur pr.com

PR- und Medienberatungs GmbH

Haydngasse 6, 1060 Wien

Tel: 01- 595 44 33 22

Email: apb@pr-com.at